

T. O. Weigel in Leipzig.

[14959.]

Soeben wurde versandt:
Antiquarischer Anzeiger. Nr. 18. Juni 1868: Histoire d'Italie, de Suisse, d'Espagne et de Portugal, de Pologne, de Russie, de Bohême, d'Hongrie.
Leipzig, Juni 1868.

T. O. Weigel.

Leipziger Bücherauction

den 29. Juni 1868.

[14960.]

Die zweite Hälfte der reichen und werthvollen hinterlassenen Kunst-Sammlung des Herrn Rudolph Weigel hierselbst, enthaltend Bücher zur Geschichte und Theorie der Kunst, kommt an oben bemerktem Tage hier zur Versteigerung.

Aufträge hierzu, um deren schleunigste Einsendung wir bitten, werden prompt und billigst in gewohnter Weise von uns besorgt.

Kataloge stehen à 10 N \ddot{a} zu Diensten.
Kössling'sche Buchh. in Leipzig.
(Herm. Kössling & Jul. Schellbach.)

[14961.] Ich versandte:

Antiquarische Anzeigehefte,

Nr. 174. Theologie. Philosophie. Judaica.

Nr. 175. Kunst- u. Literaturgesch. Belletristik etc.

Nr. 176. Classische Philologie.

Nr. 177. Zoologie. Botanik. Mineralogie.

Nr. 178. Mathematik. Astronomie. Physik.

Mehrbedarf steht auf Verlangen zu Diensten.
Leipzig. K. F. Köhler's Antiquarium.

Bestellungen

[14962.] auf die beiden Werke:

Archiv des Norddeutschen Bundes, herausgegeben von Prof. Dr. J. C. Glaser. 1867. (Ein Band 3 \mathring{a} 10 S \mathring{a}) und

Archiv des Norddeutschen Bundes und des Zollvereins, redigirt von Dr. jur. A. Koller. Erster Band. 1868. 4 \mathring{a} .

bitte ich, um Irrungen bei der Expedition vorzubeugen, entweder die Namen der Herausgeber oder die Jahreszahl beizufügen.

Von
Glaser, Archiv u. s. w.

erscheint keine Fortsetzung; es wird ersetzt durch das von Koller redigirte Werk.

Berlin. Fr. Kortkampf.

An Verleger von Romanen u. s. w.

[14963.]

Ich bringe hiermit in Erinnerung, daß Inserate von belletristischen und gemeinnützigen Werken auf dem Umschlage meiner „Erweiterungen“ wegen deren großer und allgemeiner Verbreitung in Lesegesellschaften, Casinos etc. von entschieden günstiger Wirkung sind, um so mehr, als die Hefte dieser Zeitschrift immer mindestens 14 Tage aufliegen. Ich berechne die Betitzeile mit 1 1/2 N \ddot{a} .

Stuttgart, im Juni 1868.

Carl Grüninger.

Doré-Pracht-Bibel.

[14964.]

Von der evangelischen Ausgabe meiner Doré-Bibel ist die erste nicht kleine Auflage schon vollständig abgesetzt und bereits seit mehreren Wochen ein Neudruck unter der Presse. Derselbe kann jedoch bei der nothwendigen äusserst sorgfältigen Ausführung nur langsam von Statten gehen und ist daher erst bis Lieferung 5. vorgeschritten, so dass die Lieferungen 6—13. einige Zeit fehlen werden, während von Lieferung 14. ab die ursprüngliche Auflage entsprechend erhöht wurde.

Ich ersuche Sie freundlich, alle Ihre neu eintretenden Subscribenten von der Ursache dieser Verzögerung in Kenntniss zu setzen, und ergreife diese Gelegenheit, denjenigen geehrten Handlungen, welche durch besonders thätige Verwendung zur Erreichung dieses ausserordentlichen Erfolges beigetragen haben, meinen wärmsten Dank zu sagen.

Stuttgart, den 27. Mai 1868.

Eduard Hallberger.

[14965.] W. Dietze's Buchhandlung in Anclam ersucht die Herren Verleger um Uebersendung ihrer Novitäten in 1—2facher Anzahl — soweit letztere unverlangt versandt werden — und bittet, in den Versendungslisten und im Schulz'schen Adressbuch Vermerk hiervon zu nehmen.

Geraer Hauskalender.

7000 Auflage.

[14966.]

Wir bringen hierdurch in Erinnerung, daß die Annahme von Inseraten in unserm Kalenderanzeiger am 20. Juni geschlossen werden wird.

Da der Geraer Hauskalender von jeder Familie gekauft wird, so ist derselbe zu Ankündigungen, namentlich populärer Schriften, sehr zu empfehlen.

Wir wiederholen, daß wir die zweigespaltene Betitzeile oder deren Raum mit nur 1 N \ddot{a} berechnen und den Betrag in Jahresrechnung stellen.

Gera, Ende Mai 1868.

W. Bleib & Riebschel.

Placate

[14967.] werden für die Probekäulen in Hamburg erbeten; Anschlag prompt und gratis durch
G. Adler in Hamburg.

Dringende Bitte.

[14968.]

Ein am 6. Mai von Herrn E. Jung-Treuttel an mich expedirter Beischluß, enthaltend
4 Revue des deux Mondes 1868. 1. Maiheft

ist mir bis heute nicht zugekommen. Da das Packet demnach in unrichtige Hände gelangt sein muß, so bitte ich den unbekanntenen Empfänger dringend, mir dasselbe sofort mit directer Post unfrankirt übermachen zu wollen und meines besten Dankes versichert zu sein.

Hamburg, 5. Juni 1868.

A. B. Sacib.

Leipziger Börsen-Course

am 8. Juni 1868.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. 143 3/4 G	
	l. S. 2 M. —	
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl. - F.	k. S. 8 T. 57 1/2 G	
	l. S. 2 M. 56 7/8 G	
Berlin pr. 100 \mathring{a} Pr. Crt.	k. S. Va. 99 7/8 G	
	l. S. 2 M. —	
Bremen pr. 100 \mathring{a} Ladr. à 5 \mathring{a}	k. S. 8 T. 112 G	
	l. S. 2 M. 111 1/2 G	
Breslau pr. 100 \mathring{a} Pr. Crt.	k. S. Va. —	
	l. S. 2 M. —	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T. 57 1/2 G	
in S. W.	l. S. 2 M. 56 11/16 G	
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T. 151 1/2 G	
	l. S. 2 M. 150 3/4 G	
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T. 6. 25 1/4 G	
	l. S. 3 M. 6. 23 3/4 G	
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T. 81 1/2 G	
	l. S. 3 M. 80 11/16 G	
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T. 87 1/2 G	
	l. S. 3 M. 86 1/2 G	

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/33 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 \mathring{a} pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke	5. 12 1/2 B
Holländ. Ducaten à 3 \mathring{a} Agio pr. Ct.	—
Kais. do. do. „ „ do.	7 3/4 G
Passir do. do. „ „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	87 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 \mathring{a}	95 1/2 B
do. do. do. à 10 \mathring{a}	99 1/2 B
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	99 1/2 B

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 \mathring{a} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Verzeichniß der für das Archiv des Börsenvereins eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften (Monat Mai). — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigerblatt Nr. 14903—14908. — Leipziger Börsen-Course am 8. Juni 1868.

Adler in S. 14967.	Daertner in S. 14952.	Kortkampf 14962.	Schauenburg 14950.
Anonyme 14904. 14953—54. 14957.	Derald's Sohn 14905.	Köpling'sche Buchh. 14960.	Schellin's Sort. in St. G. 14944.
Bacmeister 14936.	Wlogau, E. W., 14926.	Laeb 14968.	Schmidt in S. 14933.
Bauer in S. 14955.	Oropus in S. 14941.	Peuer 14913.	Taujig 14922.
Besser in S. 14916.	Grüninger 14963.	Lucius in Leipzig 14923.	Teubler & G. 14911.
Böffel 14914. 14949.	Häfele sen. 14958.	Verfeburger 14909.	Verlagsbureau in Alt. 14920.
Braunmüller 14948.	Hallberger, G., 14964.	Rocher 14930.	Vieweg in D. 14934.
Braunmüller & S. 14939.	Hofe 14918.	Müller in N. 14937.	Wagner in S. 14932.
Braun & B. 14945.	Henrichs 14938.	Müller, K., in Stuttgart 14956.	Weidmann 14947.
Broschhaus 14906.	Jenni 14935.	Droh in S. 14903.	Weigel, E. D., 14959.
Denke 14912.	Jolowicz 14925.	Parke & G. 14924. 14929.	Werner in S. 14910.
Diege in N. 14965.	Kleib & R. 14966.	Palet in N. 14916.	Wiebe 14943.
Dobereiner 14921.	Kuip 14942.	Palet in N. 14931.	Wiegandt & S. 14917.
Friderichs 14919.	Köhler in Sp. 14925. 14940. 14961.	Röder 14907.	Winter, G. F., in Sp. 14908.
Frühche, S., 14927.		Sazonoff 14915.	Woel 14951.